

# Internationale Kontakte

Weinheimer ABT-Mediengruppe hatte Besuch aus Almaty, Kasachstan

**Weinheim.** (keke) Kontakte mit der größten Druckerei in Kasachstan knüpfte die Weinheimer ABT-Mediengruppe. Während das Unternehmen den Rund um Service eines modernen Kommunikationsdienstleisters bietet und die komplette Realisierung eines Kommunikationsprojekts von der Idee über das Datenmanagement bis hin zum Versand übernimmt, zählt die in Almaty beheimatete Firma „Daur National Printing ans Publishing Group“ mit rund 500 Beschäftigten zu den größten Kasachstans. Während das Hauptgeschäft der eigenen Produktion, so Inhaberin Sventlana Nazarbajeva im Rahmen eines Gedankenaustauschs mit Geschäftsführerin Irmgard Abt, in der Herstellung von Tageszeitungen, Magazinen und Schulbüchern liegt, hat die ABT-Mediengruppe ihre Schwerpunkte im so genannten Cross Media Publishing und in den Neuen Medien als Grundlage für die Printproduktion. Für Kasachstan, so Nazarbajeva klinge dies noch wie „Zukunftsmusik“.

Obwohl die jeweiligen Marktverhältnisse in Deutschland und Kasachstan grundverschieden sind, so gab sich Nazarbajeva davon überzeugt, dass sich dies mit dem Zusam-

menwachsen der Länder und dem „Global Playing“ rasch ändern werde. Und, so Irmgard Abt in ihrem Fazit: Vielleicht seien sich die größte Druckerei Kasachstans und die Weinheimer ABT-Mediengruppe „näher, als es die geografische Entfernung vermuten lässt“.

## GESCHÄFTSLEBEN

Mit der bereits 1937 gegründeten ehemaligen Druckerei ABT, die einschließlich ihres polnischen Partners 105 Mitarbeiter beschäftigt, hat die heutige Mediengruppe nur noch wenig gemein, hatte zuvor Geschäftsführer Rudolf Abt im Verlauf des Pressegesprächs die Firmenstruktur erläutert.

Der Bereich Druck nehme nur noch einen Teil des derzeitigen Leistungsspektrums ein. Aufbauend auf den eigenen Kernkompetenzen, habe sich die ABT-Mediengruppe von der klassischen Druckerei hin zu einem komplexen Unernehmensverbund und Medien-dienstleister mit einem umfassenden Portfolio entwickelt.

*Quelle: Rhein-Neckar-Zeitung vom 05.02.04*